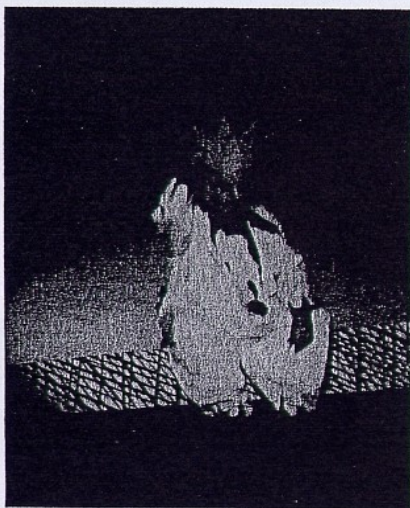


Sa 10.09.11 18-20.30 h

Rigoletto

Giuseppe Verdi

"Extrafahrt" Preiskategorie A



© Rüdiger Backmann

In italienischer Sprache mit deutschen Übertexten

INSZENIERUNG: Andreas Homoki

BÜHNENBILD UND KOSTÜME: Wolfgang Gussmann

LICHT: Manfred Voss

Der Hofnarr Rigoletto steht in den Diensten des skrupellosen Herzogs von Mantua. Einziges Lebensglück ist Gilda, seine Tochter. Als Rigoletto miterleben muss, wie sie den berechnenden Liebesschwüren des Herzogs erliegt, gerät er außer sich und engagiert den Auftragsmörder Sparafucile. Doch nicht der Herzog wird getötet, sondern Gilda selbst, die sich ihrer Liebe opfert. Auf das Libretto von Francesco Maria Piave komponierte Giuseppe Verdi sein packendes Vater-Tochter-Drama – und schuf einige seiner berühmtesten Melodien.

Do 05.01.12 19.30-22 h

Ballett Liliom

John Neumeier

Uraufführung 4.12.11

"Extrafahrt" Preiskategorie C

MUSIK: Michel Legrand

Ein Auftragswerk des HAMBURG BALLETT / der Hamburgischen Staatsoper

CHOREOGRAFIE, INSZENIERUNG und KOSTÜME: John Neumeier

BÜHNENBILD: Ferdinand Wögerbauer

In Kooperation mit der NDR Bigband

Mit dem Gast Alina Cojocaru als Julie

Mein Ziel war es, eine Pester Vorortgeschichte so primitiv, so naiv auf die Bühne zu bringen, wie sie alte Frauen in der äußeren Josefstadt zu erzählen pflegen. Was hier an symbolischen Gestalten, überirdischen Figuren vorkommt, dahinter wollte ich nicht mehr an Bedeutung verstecken, als ihnen ein bescheidener Strolch gibt, wenn er an sie denkt.

Ferenc Molnár

Kartenpreise

PG	Karte	Karte	Karte	Abo 11/12
	PK A	PK B	PK C	4 Vorstellungen
1	97 €	89 €	79 €	274,10 €
2	86 €	79 €	71 €	243,30 €
3	77 €	70 €	63 €	215,60 €
4	68 €	61 €	55 €	187,90 €
5	58 €	52 €	46 €	160,20 €
6	49 €	41 €	37 €	126,30 €

Fahrtpreis für Mitglieder 11,00 € Fahrtpreis für Gäste 12,50 €
Ggf. Sonderpreise bzw. für Mitglieder und Abonnenten Ermäßigungen und ggf. für Gäste plus 10 %.

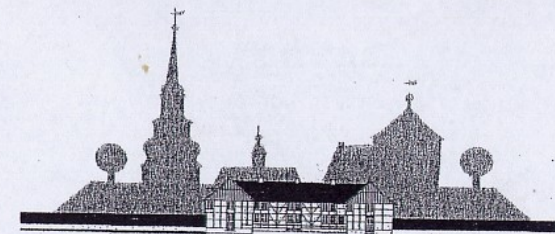
Absage der Busfahrt 4 Wochen vor der Veranstaltung
stornogebührenfrei möglich. Alle Vorstellungen sind einzeln buchbar mit oder ohne Busfahrt.

Zur weiteren Information rufen Sie uns bitte an, oder besuchen Sie uns in unserem Büro im Johanniskloster.

Kulturkreis Stade e.V. 04141/2315

Änderungen vorbehalten

Mal 11



KULTURKREIS STADE E.V.

Staatsoper Hamburg



Don Carlos © Brinkhoff/Mögenburg

Saison 2011/2012

Kulturkreis Stade e.V.

Johannisstr. 3 21682 Stade

Telefon 04141/2315 Fax 04141/45707

E-Mail kulturkreis-stade@ewetel.net

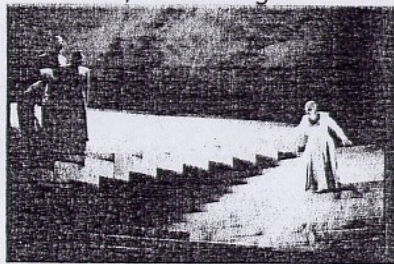
www.kulturkreisstade.de

Geschäftszeiten Mo. – Fr. 10 – 12 Uhr

So 27.11.11 18-19.45 h

Salome

Richard Strauss
ABO / Preiskategorie B



© Brinkhoff/Mögenburg
Mit deutschen Übertexten
INSZENIERUNG: Willy Decker
AUSSTATTUNG: Wolfgang Gussmann
LICHT: Manfred Voss

Salome liebt den im Palast gefangen gehaltenen Propheten Jochanaan – als dieser sie zurückweist, fordert sie von ihrem Stiefvater Herodes sein Haupt in einer silbernen Schüssel. Sie tanzt den Tanz der sieben Schleier, ihr Wunsch wird erfüllt – nun kann sie die bleichen Lippen des Toten küssen. Oscar Wildes »Salome« inspirierte Richard Strauss zu einem seiner faszinierendsten Werke, das in Willy Deckers legendärer Inszenierung an der Staatsoper gezeigt wird.

So 29.01.12 16 –21 h

Don Carlos

Giuseppe Verdi
ABO / Preiskategorie B

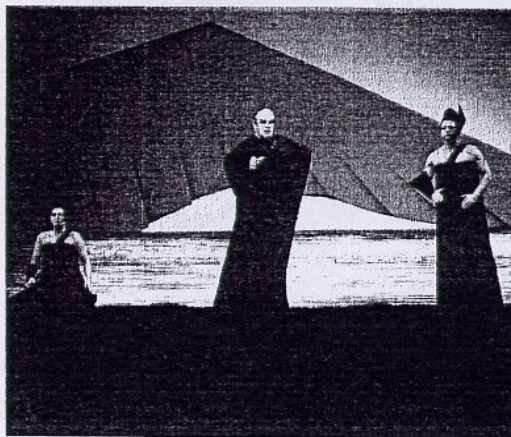
In französischer Sprache mit deutschen Übertexten
INSZENIERUNG: Peter Konwitschny
BÜHNENBILD UND KOSTÜME: Johannes Leiacker
LICHT: Hans Toelstede
CHOR: Florian Csizmadia

Um den Frieden zwischen Frankreich und Spanien herbeizuführen, verzichtet Prinzessin Elisabeth de Valois auf ihre große Liebe: Anstelle von Don Carlos heiratet sie seinen Vater, den spanischen König Philipp II. Als dieser erfährt, dass sein Sohn nicht nur die eigene Frau begehrt sondern auch politisch gegen ihn intrigiert, will er ihn der Inquisition überlassen... Giuseppe Verdi schuf ein Meisterwerk, das Peter Konwitschny kongenial in Szene setzte.

So 22.04.12 16-21 h

Parsifal

Richard Wagner
ABO / Preiskategorie B



© Brinkhoff/Mögenburg

Mit deutschen Übertexten

INSZENIERUNG UND BÜHNE: Robert Wilson
KOSTÜME: Frida Parmeggiani
NEUEINSTUDIERUNG: Nicola Panzer

Der Gralskönig Amfortas leidet an einer nie heilenden Wunde, die ihm von dem abtrünnigen Ritter Klingsor mit dem heiligen Speer beigebracht wurde. Durch die Berührung des Speers kann die Wunde geheilt werden, doch nur ein durch Mitleid wissender »reiner Tor« kann ihn Klingsor entreißen... Robert Wilsons minimalistische Inszenierung von Wagners letzter Oper lenkt die Aufmerksamkeit ganz auf die Musik.



Der Bus fährt ab Stade über Horneburg und Buxtehude
Ggf. auch Zustieg in Lamstedt, Hechthausen, Himmelpforten

Bequem bis vor die Eingangstür!!!

Sa 23.06.12 19.30 h

Ballett Purgatorio

John Neumeier
Zehnte Sinfonie Mahler

ABO / Preiskategorie A

MUSIK: Lieder von Alma Maria Schindler-Mahler
und Zehnte Sinfonie von Gustav Mahler
(Bearbeitung: Deryck Cooke)
CHOREOGRAFIE, BÜHNENBILD, KOSTÜME:
John Neumeier
INSZENIERUNG UND BÜHNE: Robert Wilson
KOSTÜME: Frida Parmeggiani
NEUEINSTUDIERUNG: Nicola Panzer

Gustav Mahlers Zehnte Sinfonie besitzt für mich eine ungeheure Suggestivität, man denke nur an die Bemerkung auf der Titelseite des vierten Satzes: »Der Teufel tanzt es mit mir« - Assoziationsräume, die sich weiten und in mir das Bedürfnis wecken, sie mit eigenen Bildern zu füllen. So setze ich meinen Mahler-Zyklus fort und choreografiere die gesamte Zehnte Sinfonie, nachdem ich bereits vor einigen Jahren Mahlers Adagio-Entwurf für einen Teil meines Ballettabends »Lieb' und Leid und Welt und Traum« verwendet habe.

John Neumeier